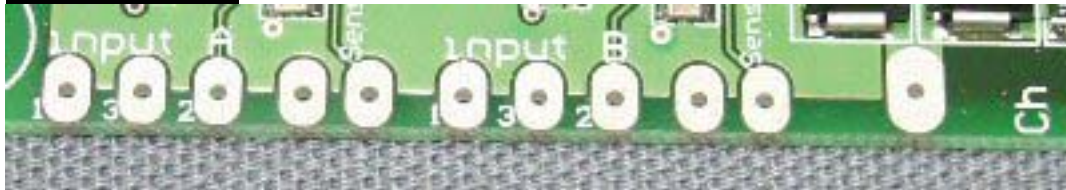


## Bauanleitung zum DCN Bausatz

### DCN Eingänge:



Die DCN23 Hauptplatine hat zwei symmetrische analoge Eingänge, A und B.

Wenn die Eingänge symmetrisch angesteuert werden:

1. Masse
2. nicht invertiert (positives Signal)
3. invertiert (negatives Signal)

Die Zahlen entsprechen den Pins der XLR Verbindung.

Wenn die Eingänge asymmetrisch betrieben werden (RCA - Cinch):

1. Masse (Abschirmung)
2. heiß - Signal (innerer Pin)
3. mit Masse kurzgeschlossen

### TIPS:

Wenn die Kabel kürzer als 5cm sind, können anstatt geschirmter Kabel auch verdrehte Kabel verwendet werden.

Bei einer asymmetrischen Signalquelle (RCA - Cinch) können auch pseudosymmetrische Kabel hergestellt werden, besonders für Kabellängen über 5m.

Die Prozedur dazu: Cinch an einem Ende und XLR am anderen, mit 2 Adern und geschirmtem Audiokabel.



### Cinch Stecker:

- Abschirmung
- Innerer Pin
- 100ohms widerstand an Abschirmung

### Kabel

- Abschirmung
- rot oder weiß
- blau oder schwarz

### XLR Stecker:

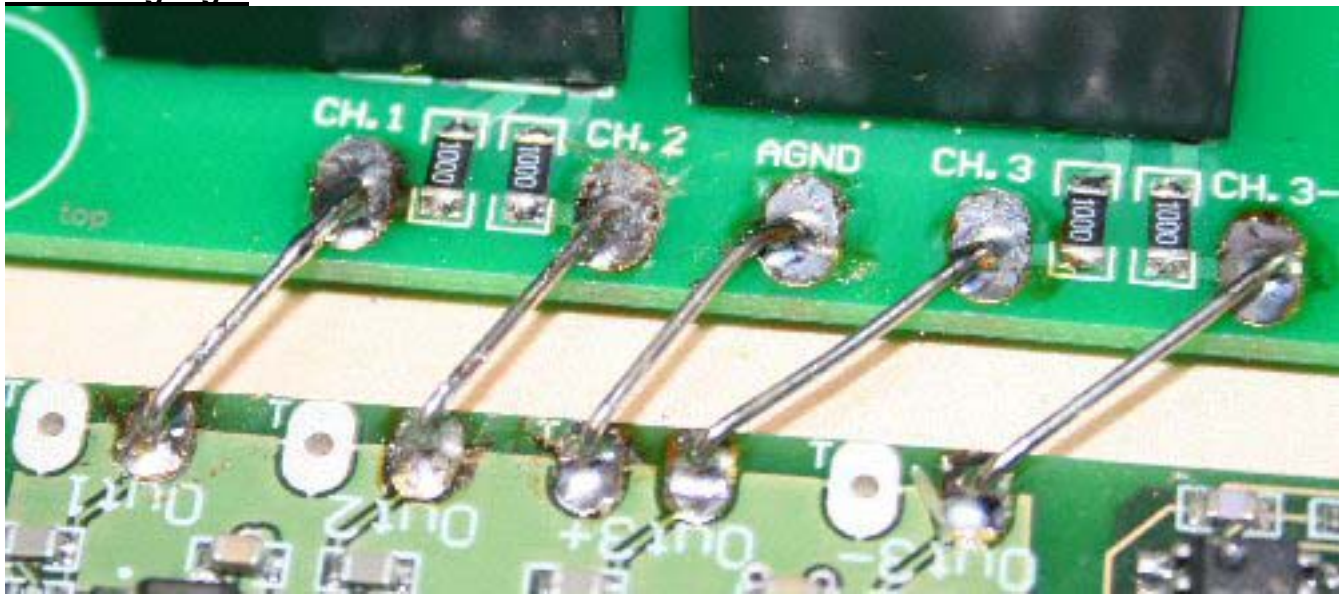
- Pin 1 - Masse
- Pin 2 - positiv
- Pin 3 - negativ

Der Widerstand erfüllt denselben Zweck wie die Ausgangsimpedanz eines Verstärkers, kabelbedingtes Rauschen wird in der Eingangseinheit der DCN23 ausbalanciert.

Die beiden "sense" Ausgänge werden nur in Verbindung mit dem PSU12SA verwendet, unverbunden lassen.

"CH" Sollte so nah wie möglich bei den Eingängen elektrisch mit dem Gehäuse verbunden werden. Beispiel: Der XLR Stecker hat eine Lötflanke an dem Metallgehäuse zu genau diesem Zweck. "ch" kann auch unverbunden lassen werden.

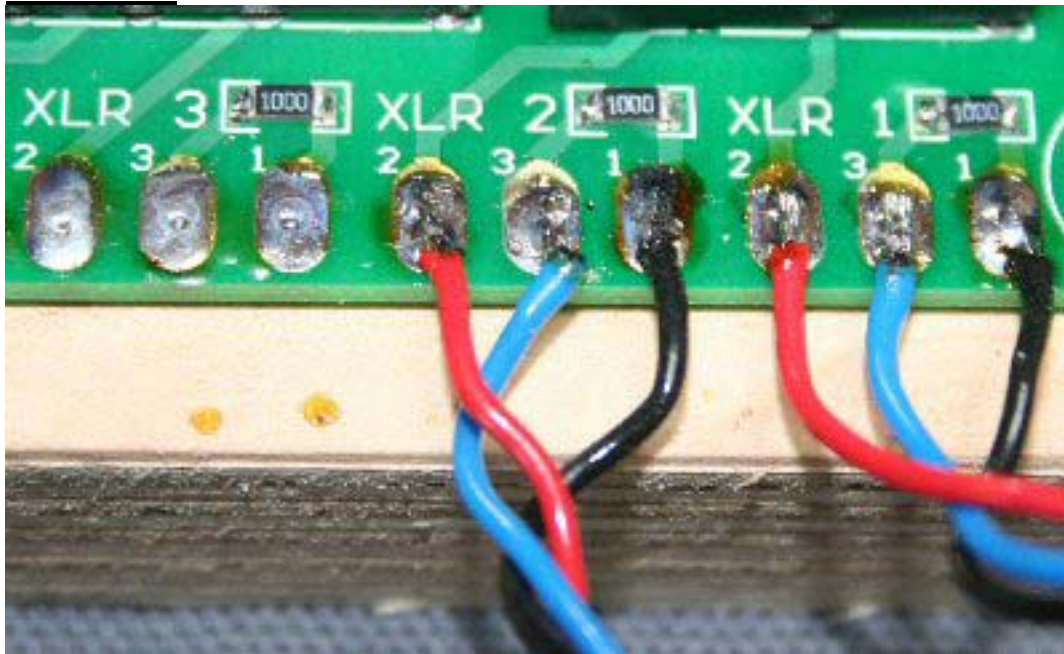
## DCN Ausgänge:



Die Ausgänge sollten mit den Eingängen der Relais-Karte verbunden werden. Die Relaiskarte verhindert das "ploppen" der Lautsprecher beim ein- und ausschalten. Die Verbindung sollte mit 5 kurzen Drähten erfolgen:

"Out1" mit "CH.1", "Out2" mit "Ch.2", "Out3+" mit "Ch.3+", "Out3-" mit "Ch.3-" und einer der "T" mit "AGND".

## Relaiskarte

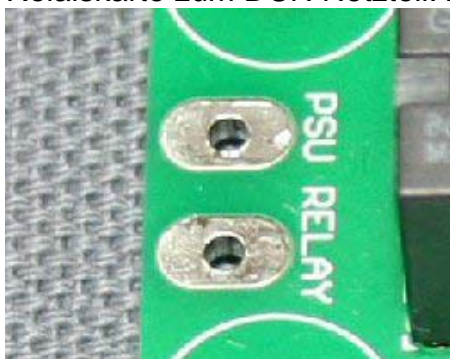


Die Ausgänge der Relaiskarte können mit pseudosymmetrischem XLR oder asymmetrischem RCA – Cinch verkabelt werden. Nur die wirklich verwendeten Anschlüsse verkabeln, den Rest unverbunden lassen.

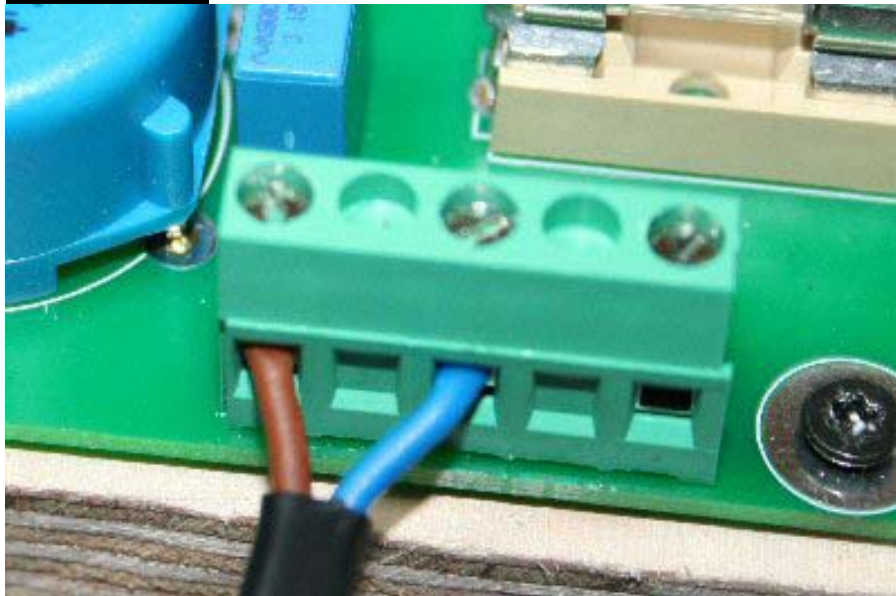
Sofern symmetrische XLR Eingänge benutzt wurden, die entsprechenden Nummern verbinden.

Wenn asymmetrisches RCA - Cinch benutzt wurde, "1" mit der Abschirmung, "2" zum inneren Pin, "3" unverbunden lassen.

Relaiskarte zum DCN Netzteil: 2 Kabel 0,5mm<sup>2</sup>, verdreht wenn gewünscht. Die Polarität ist hier egal.



## DCN Netzteil:



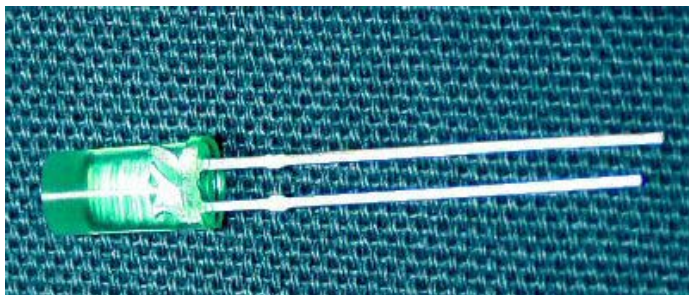
Oben ist die Hauptstromversorgung zu sehen. Die 230V Wechselstrom an dem linken und mittleren Schraubverbinder anschließen. Die rechte Schraube kann, wenn vorhanden, an Masse gelegt werden. Minimal  $0,75\text{mm}^2$  dickes Kabel verwenden.



Die entsprechenden Stromanschlüsse vom Netzteil mit denen der DCN23 Platine verbinden: ("Vs" = "-15V", "+Vs" = "+15V"). Die Kabel "DGND" und "Vd" sollten verdrillt werden, die Kabel "AGND" und "Vcc" sollten verdrillt werden und die Kabel "15V" und "+15V" sollten verdrillt werden. Alle Stromkabel mindestens mit  $0,5\text{mm}^2$  Dicke wählen.

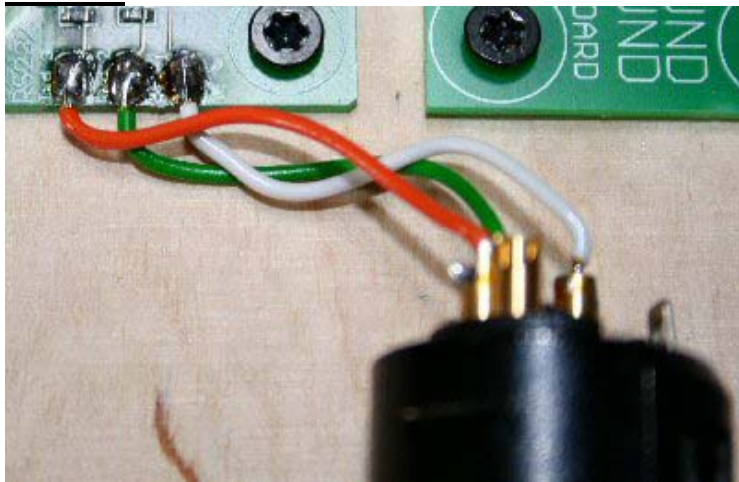
Hinweis: Der Einfachheit halber unterschiedliche Kabelfarben benutzen.

LED:

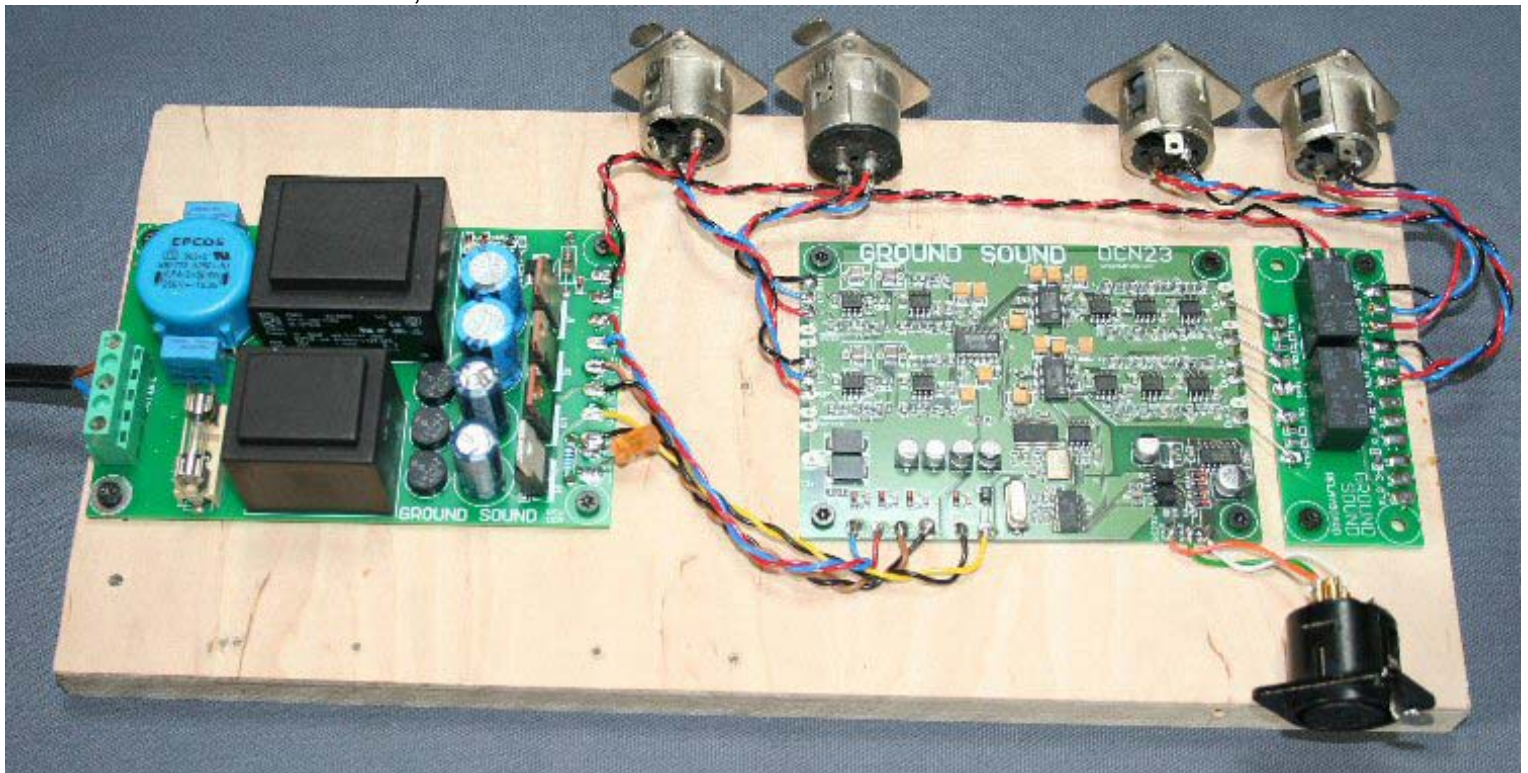


"Power ON LED" (Licht emittierende Diode). Das lange Beinchen (Anode) mit "LED" Verbinden, das kurze Beinchen (Kathode) mit "DGND".

## RS-232:



Das PC-Interface wird einfach an den weiblichen XLR 4-pol Stecker angeschlossen. Nur drei Kabel von den Anschlüssen 1, 2 und 3 mit den entsprechenden XLR Pins verbinden. Die Kabel nicht verdrehen. Kabeldicke 0,5mm<sup>2</sup>.



Dies ist ein Prototyp auf Holz aufgebaut, testweise verkabelt. Es sieht einfach aus, aber diesen Klang hat man sich immer gewünscht.

## Ground Sound

[www.groundsound.com](http://www.groundsound.com)  
[active@groundsound.com](mailto:active@groundsound.com)

Tel. +45 30 25 56 75  
Denmark

vertrieben durch  
Iris Strassacker Lautsprechershop

[www.lautsprechershop.de](http://www.lautsprechershop.de)  
Tel.: +49 (0)721 9703724  
Deutschland